

Harry Potter und das Vermächtnis der Drachen

Das sechste Schuljahr

Von June

Kapitel 4: Montag, den 1. September / Gleis 9 3/4

Harry und Ron saßen an Frühstückstisch und aßen ein wenig. Ginny wirbelte durch die Küche und Fred lief in einem edlen Anzug umher. Heute war die Eröffnung des Weasleys Zauberladen. Harry und Ron waren ein wenig sauer darüber. Die Zwillinge hatten ihnen jedoch versprochen, dass sie mit dem Laden mal nach Hogsmead kämen, wenn er richtig laufen würde. Das hatte sie ein wenig getröstet. Schließlich war ein Scherzartikelladen immer was besonderes.

Nach dem Frühstück rannten die beiden die Treppe hinauf und packten ihre Koffer zu Ende. Harry hatte seine Hausaufgaben wie Ron in Verwandlung bis zum letzten Tag hinausgeschoben. Aber jetzt hatten sie beide es "drauf" einfache Stubenfliegen in Uhren zu verwandeln. Ron hatte mit seinen neuen Zauberstab (Fichte, Einhornhaar, 12 Zoll) erstaunlich besser gezaubert. Harry war es erst mit dem 3ten Anlauf geglückt, dass seine Uhr nicht mehr brummte. Aber die Schule würde erst Morgen wieder richtig beginnen.

Gegen 9.30 Uhr steckte Mrs Weasley den Kopf durch die Tür.

"Los, Jungs. Kommt, wir müssen uns beeilen!"

Harry, Ron, Ginny und Mrs Weasley warteten vor dem Haus auf Mr. Weasley. Er kam mit einem Wagen des Ministeriums hervorgefahren.

Er hatte seit 6 Tagen einen neuen Job im Ministerium, jedoch wusste das keiner außer Mrs Weasley, was er genaues tat. Er war jedoch die letzten beiden Tage zu Hause gewesen und hatte Harry und Ron eine große Strafe aufgegeben, als er sie wiederum erwischt hatte, in seinem Büro einzubrechen. Sie hatten mühsam den ganzen Garten entwickelt. Fred, George und Ginny hatten sich schadenfreudig einen Platz am Fenster reserviert.

Die drei Hogwartsschüler stiegen hinten ein und Mrs Weasley nahm vorne neben ihrem Mann Platz.

Die Fahrt dauerte ungefähr eine Stunde. Unterwegs sahen sie Häuser und Wälder an sich vorbeiziehen. Harry schmunzelte immer noch häufig über die Zaubererwelt. Er hatte es nie für möglich gehalten, in einem Auto zu fliegen. Oder auf einem Besen. Jetzt konnte er sich ein Leben ohne fliegen nicht mehr vorstellen. Er genoss es

regelrecht so zu reisen.

Die Fahrt in einem normalen Auto oder überfüllten Zug konnte er sich gar nicht mehr vorstellen.

Ron liess in einem Buch über Quidditch und Ginny schaute aus dem Fenster. Ihre weichen Locken umspielten ihr Gesicht. Sie sah wesentlich älter aus. Ginny fühlte sich beobachtet und dreht den Kopf in Harrys Richtung. Der grinste verlegen.

"Sag mal Ginny, weißt du schon welchen Lehrer wir dieses Jahr in VGDDK bekommen?"

Ohne das Harry es geahnt hatte gab sie ihm eine Antwort.

"Natürlich, es ist Professor Kirk Landsgrow! Er kommt von der besten Akademie der Welt."

Harry schaute verduzt. "Ich dachte Hogwarts wäre die beste Schule!"

Ginny lächelte: " Natürlich ist Hogwarts eine sehr gute Schule. Mit ausgezeichneten Lehrkräften und einem hervorragenden Direktor. Aber die Akademie an der Professor Landsgrow lehrt liegt verborgen auf einer Insel! Der Legende nach soll diese Akademie von Merlin selbst errichtet worden sein. Ich glaube übrigens daran. Der Schulleiter ist Rubinius Salem. Ein sehr strenger Direktor der angeblich so alt wie die Schule selber ist. Die Tests sind sehr hart. Aber wer's geschafft hat, kommt in einen der 5 Polder."

Harry schaute immer noch interessiert (der Redeschwall erinnerte ihn ein wenig an Hermine) und fragte Ginny: "Wenn die Schule so geheim ist, wieso weißt du soviel darüber?"

Ron klappte das Buch zu und schaute Richtung Harry. "Meine Mum ist auf dieser Schule gewesen!"

Harry war überrascht, "Ich dachte sie war in Hogwarts?"

Ron schüttelte den Kopf, " Nein, Dad war nur in Hogwarts. Er lernte Mum auf einem Schüleraustausch kennen. Und dieses Jahr ist es soweit."

Harry verstand nicht "Was ist soweit?"

"Es findet wieder ein Schüleraustausch statt.", half Ron seinem Freund auf die Sprünge.

Harry war baff.

An der Verbindungsmauer zwischen Gleis 9 und 10 des Kings Cross Bahnhofes herrschte wie immer geschäftiges Treiben. Schnell waren die Weasleys und Harry jedoch durch die Absperrung hindurchgeschlüpft.

Die scharlachrote Dampflok stand abfahrbereit auf dem Gleis 9 $\frac{3}{4}$!

Harry mochte die scharlachrote Dampflok. Sie brachte ihn nach Hogwarts fort von den Dursleys. Er und Ron stiegen in den mittleren Teil. Ginny traf unterwegs eine Klassenkameradin und verschwand im vorderen Teil. Ron und Harry saßen in einem

Abteil alleine. Sie fragten sich gerade, wo Hermine stecken mochte, aa öffnete sich die Tür und Neville Longbotton und Seamus Finnigan kamen zu ihnen ins Abteil. Neville hatte seine Kröte Trevor dabei. Ron seufzte. Er hasste dieses Vieh.

Zu viert genossen sie die ruhige Fahrt durch die grünen Hügel und Täler. Sie naschten Süßigkeiten in rauen Mengen und vergnügten sich mit "Snape explodiert".

Später versuchte Ron Seamus in Zauberschach einzuführen. Da wurde die Abteiltür geöffnet. Hermine und Parvati standen an der Tür und zwängten sich auf die letzten beiden, freien Plätze. Parvati hatte während der Ferien anscheinend öfter mit Hermine geeult, denn auch sie hatte sich äußerlich verändert. Sie trug ihre sonstigen Flechtezöpfe nun offen. Die schwarzen Haare schimmerten in der untergehenden Sonne. Hermine hatte die obere Haarpartie mit einem blauen Seidenband zusammengebunden. Die vier Jungs blickten sie überrascht und entgeistert an. Ron und Neville hatten einen Schokoladenmund. Harry noch Zuckerperlen an der rechten Wange und Seamus Zahnsperre hatte sich mit Kaugummi zugesetzt.

Ein klägliches Bild für die Mädchen.

Hermine war perplex, "Wie seht ihr denn aus?"

Parvati ekelte sich, "Ihr habt wohl kein Essbenehmen. Was seid ihr für Gryffindors?"

Die Jungs wischten sich über die Münder. Die Papiertaschentücher, die die Mädchen ihnen reichten, ignorierten sie.

Hermine stellte ihre Arme in die Hüfte und schüttelte den Kopf.

"Wir werden wohl bald ankommen. Wir wollten nur kontrollieren, ob ihr auch schon umgezogen seid. Hermine warf einen kritischen Blick auf Rons Krawatte. Er bemerkte es und nestelte an ihr herum. Parvati lächelte.

"So Jungs, dieses Jahr wird es aufregend. Erstens bleibt uns Oliver Wood, er hat vorletztes Jahr mit Auszeichnung bestanden, für dieses Jahr in Hogwarts erhalten. ER wird das gigantischste Quidditch Turnier aller Zeiten pfeifen."

Parvati und Hermine bekamen kurz einen träumerischen Blick fingen sich aber rasch.

Hermine säuselte übertrieben "Tja, Harry, ist zwar Kapitän, doch Wood wird ihm helfen ein tolles Team aufzustellen. Schließlich fehlt uns ja jetzt das halbe Team. Es wird ein komplett neues aufgestellt."

Die Jungs schauten sich an. Ron plante wohl schon seine Karriere als Jäger oder doch Keeper? Die Mädchen wandten sich zur Tür. Da kam gerade Draco Malfoy mit seinen beiden Gefolgsleuten Crabb und Goyle an der Tür vorbei. Er schaute Hermine direkt in die Augen und stolperte über mit einmal über dem Flurteppich. Die Gryffindors fingen an zu lachen, als Crabb und Goyle über Draco fielen. Mit erhobenen Hauptes verließen die Gryffindor Mädchen das Abteil. Hermine drehte sich um und lachte: " Schau wohin du gehst, Malfoy!"

Draco wandte sich um und überlegte, er sah das Gryffindor Zeichen "War das die Granger?"

Er sah sich ratlos nach Harry um. Dieser grinste ihn nur überlegen an.

Harry, Ron, Seamus und Neville zogen ihre restliche Uniform und Umhänge an und räumten ihren Kram zusammen. Sie mussten bald da sein. Seamus putzte seinen Zauberstab am Umhang.

"Sagt mal, kommen euch die Mädchen nicht auch komisch vor?" , fragte er beim polieren.

Harry und Ron schauten sich fragend an.

"Meinst du wegen Hermines Aussehen?" , fragte Harry vorsichtig.

Er nickte. "Ja, auch Parvati und selbst deine Schwester Ron. Aber auch die aus den anderen Häusern. Selbst Millicent Bulstrout aus Slytherin hat sich dafür bei mir entschuldigt, als sie mich angerempelt hat. Letztes Jahr hätte sie mir fast nen Fluch auf den Hals gejagt."

Neville stutze: "Vielleicht haben sie sich verzaubert!"

Die Vertrauensschülerin von Gryffindor Angelina Jonson, 1. Jägerin bei den Gryffindors, steckte den Kopf in die Tür, als Neville seinen Ausspruch äußerte.

"Wer hat sich verzaubert, Neville?" Neville wurde rot. Angelina war ein sehr hübsches Mädchen. Sportlich doch feminin. Ihre Haare trug sie zu einem, langen Zopf, "Also, ich höre?"

Harry fragte anstatt Nevilles, "Neville meint, die Mädchen aus unseren Jahrgang haben sich verhext!"

Angelinas lachte und gab ihnen auch eine Antwort, "Ja, da hat Neville nicht ganz unrecht. Allerdings trifft dieser Zauber bei allen Junghexen spätestens mit 15/16 automatisch ein. Bei den Muggeln sogar noch früher. Für sie ist es anfangs schwer damit umzugehen, aber sie lernen es."

Seamus zog fragend die Augenbrauen hoch.

Angelina lachte, "Macht euch keine Sorgen, Jungs, die Mädchen werden einfach erwachsen! Übrigens sind wir gleich da."

Sie verließ das Abteil wieder.

"Erwachsen? Wir sind 16! Ich will das nicht!", Seamus schüttelte den Kopf und die drei anderen nickten kräftig zu. Da ging Hermine gerade an dem Abteil vorbei. Die Nase in ein Buch gesteckt. Harry, Ron, Seamus und Neville schauten sie an, sie bemerkte es jedoch nicht. Alle hatten den gleichen Gedanken. Sie wollten auch erwachsen werden! Aber nicht um jeden Preis!

Am Bahnhof wurden sie wie immer von Rubeus Hagrid, dem Wildhüter und Lehrer für

magische Geschöpfe, empfangen. Für die 2. bis 7 Klässler standen sie Kutschen bereit. Harry hörte Hagrids Stimme, die alle 1. Klässler zusammenrief. Sie würden mit dem Boot über den See nach Hogwarts fahren und somit würden ihre vollständige Hexen- bzw. Zauberkräfte geweckt.

Hermine schüttelte sich : "Uuuuuh, bei diesem Wetter hätte ich keine Lust, über den See zu fahren!"

Harry lachte: "Das gleiche hast du letztes Jahr auch gesagt!"

Hermine lachte: Wahrscheinlich, aber es stimmt!"

Harry freute sich schon auf das Festmahl. Er saß mit Hermine, Ron und Parvati in einer Kutsche. Es regnete in Strömen und der Wind peitschte gegen die Kutschen. Sie schlingerten auf den letzten Zügen und bald hielt die Kutsche vor dem riesigen Schloss Hogwarts!

Harry stieg aus und lachte das imposante Gemäuer an: "Endlich bin ich zu Hause!"

Hermine zog ihn mit sich in die Halle. Der Regen hatte immer noch nicht aufgehört. Ron kam sofort nach. Er hatte Parvati geholfen. Er duckte sich und schaute erst nach oben. Peeves war nicht da, vorletztes Jahr hatte er sie mit Ballons mit kaltem Wasser begrüßt. Man konnte ja nie vorsichtig genug sein. Professor McGonagall kam der Meute Schüler entgegen.

Die 6 Klassenstufen füllten die komplette Eingangshalle. "Wir begrüßen euch zurück in Hogwarts! So, nun folgen sie mir bitte in die Große Halle! Beeilung!" Harry und die anderen setzten sich in Bewegung. Zu Ron sagte er: " Ich glaube, die McGonagall kommt ohne das Wort Beeilung die jährliche Begrüßung nicht hin." Ron nickte lachend.

Wie immer zum Fest der Neuen war die Große Halle festlich geschmückt. Im Licht unzähliger schwebender Kerzen schimmerte das goldene Geschirr. Sir Nicklas flog gerade an Harry vorbei der ihm und den anderen Gryffindors einen "Schönen guten Abend" wünschte und ihm dabei zunickte. Sir Nicklas war der Geist von Gryffindor und ein angenehmer Zeitgenosse.

Harry drehte sich zum Tisch der anderen drei Häuser zu. Er hatte Malfoy nur kurz im Zug gesehen. Irgendwie wollte er ihn sehen, er wusste auch nicht warum. Da schoss der Blondschoopf aus der Menge hervor. Er stand auf der Bank und drehte sich kurz nach links und rechts. Harry grinste. Malfoy trug ein Zöpfchen. Zwei fingerdicke Strähnen kräuselten sich leicht in seinem Nacken. Aber die anderen bewunderten wohl sein Vertrauensschülersymbol. Hermine war ebenfalls Vertrauensschülerin, sie war hin und weg gewesen, als sie davon erfahren hatte. Nun zeigte er Hermine Draco. Sie lächelte als sie ihn sah spöttisch aus.

Draco bekam von Harrys Grinsen nichts mit. Sah allerdings Hermine, wie sie sich gerade umdrehte. Sein Blick blieb, wie im Zeitlupe, an ihr hängen.

Irgendwie war er aus dem Gleichgewicht geraten und Crabb hatte sich auf die Bank geworfen. Er fiel peinlicherweise hin. Der ganze Slytherin Tisch und die, die es noch mitbekommen hatten, fingen an zu lachen. Da erklang die einzigartige Melodie, die die neuen Hogwartsschülern auf den Weg zum Lehrertisch begleitete.

Sofort verstimmte das Gemurmel und Gelächter. In Zweierreihen zogen die jungen

Mädchen Jungs an den Tischen vorüber. Vor dem Absatz, auf dem der Lehrertisch stand, blieb die 80köpfige Gruppe stehen.

Harry und Hermine unterhielten sich leise über den leeren Platz neben Professor Sprout. Gewöhnlich saß dort der Lehrer für VGDDK. Doch der Stuhl war leer.

Professor McGonagall stand schon neben dem Schemel auf dem der schäbige Zauberhut lag. In der rechten Hand hielt sie eine große Pergamentrolle mit einem Kerzenwachssiegel. Sie suchte den Blick der Neulinge: "Ich werde eure Namen einzeln aufrufen. Dann tritt der- oder diejenige vor und setzt sich auf den Stuhl. Dann werde ich euch den sprechenden Hut aufsetzen." Sie deutete mit einem langen Finger auf den Hut Und sofort erwachte dieser zum Leben.

(Den Teil mit dem singenden Hut spar ich mir jetzt mal)

McGonagall öffnete das Siegel und rollte das Schriftstück auseinander. Die Schrift war schon recht verblichen, schließlich war sie über 11 Jahre alt. (Bei der Geburt jeder Hexe und Zauberers schreibt eine verzauberte Feder die Namen auf ein Pergament.)

Sie ließ die ersten Namen vor. "Felicitas Rommer" Ein zierliches, hellblondes Mädchen mit großen, grünen Kulleraugen trat vor und setzte sich auf den Schemel. Sofort bekam sie den Hut aufgesetzt. Dieser überlegte nicht lang und brachte sie nach Hufflepuff. Die nächste "Robin Callafew" wurde eine Gryffindor, "Tess Forthwary" eine Ravenclaw. "Jack Mellowere" wurde ein Gryffindor sowie auch sein Zwilling Marc Mellowere. "Bruce Spelltower" ein Slytherin. Der Hut saß noch nicht einmal auf dem Kopf von Bruce, da rief er auch schon sein Haus. Das war das letzte Mal bei Malfoy so. Die Auswahl zog sich hin und Harry hatte ziemlichen Hunger. Auch Rons Magen knurrte. Harrys Laune musterte sich, als er den letzten Jungen auf den Stuhl hüpfen sah. "Christoph Edingsleegh" wurde ein Gryffindor und wurde wie die anderen mit einem lauten HALLO am Gryffindor Tisch begrüßt.

Professor Dumbledore erhob sich und hielt seinen schmucken Kelch in die Höhe.

"Liebe Schüler und Schülerinnen auch dieses Jahr möchten wir euch, die Lehrerschaft, herzlich in Hogwarts willkommen heißen. Für die neuen möchte ich nur die üblichen Regeln erläutern. Zum einen ist es bei höchster Strafe verboten den dunklen Wald zu betreten. Des weiteren ist es nur den Schülern ab der 3ten Klasse gestattet Ausflüge nach Hogsmead zu unternehmen!" ER warf einen besonders strengen Blick zum Ravenclaw und Slytherin Tisch. "Nun, das war's und nun HAUT REIN!"

Mit einem Klatschen seiner Hände füllten sich die 5 Tische mit den köstlichsten Speisen und allen möglichen Leckereien. Die Schüler schlugen zu als hätten sie wochenlang nichts zu essen bekommen. Bald herrschte ein reges Schmatzen und Quatschen an den Tischen. Harry packte gerade Hähnchenkeulen auf seinen Teller als Ron ihn frage,

"Harry, nächstes Wochenende beginnt die Auswahl für das neue Quidditch Team, hast du schon jemanden in Aussicht?"

Harry schaute nach rechts und links am Gryffindor Tisch. Er sah jetzt keinen der ihm ins Auge fiel. Es war merklich ruhiger am Tisch, viele der absoluten Spaßmacher waren letztes Jahr von Hogwarts gegangen. Oliver Wood war der einzige der für dieses Jahr

in Hogwarts war und dieser saß neben Professor McGonagall. Er sah älter aus, als Harry ihn in Erinnerung hatte. Er trug zudem keine Hogwartsuniform, sondern einen meergrünen Umhang die seine haselnussbraunen Augen gut betonten. Die gewohnte Schuluniform mit dem meist gelockerten Krawattenknoten war Vergangenheit. Er sah geradewegs auf und Harry nickte ihm zu und wandte anschließend seinen Blick der Gegenwart, dem Essen, zu.

Als das Essen beendet war, klatschte Schuldirektor Dumbledore in die Hände und die Tische leerten sich.

Dann erhob er sich,
"Meine lieben Schüler, des weiteren kursieren schon die Gerüchte, dass wir dieses Jahr in Hogwarts, Austauschschüler aus einer anderen Schule bekommen werden! Nun ja, diese Gerüchte sind wahr!"

Ein Raunen und Geflüster ging durch die Reihen. Harry sah Ginny und Hermine Lächeln. Ron schaute achselzuckend zu Harry.

"Ruhe!", rief Dumbledore in die Masse, "Es werden Schüler und Schülerinnen der AVALON Akademie im Oktober zu unserem Halloweenfest erscheinen und das Jahr bei uns beenden. Auch unser neuer Lehrer für Verteidigung gegen die dunklen Künste kommt von der AVALON- Akademie. Eigentlich sollte er heute schon hier sein, aber er hat mir in einer Eule mitgeteilt, dass er Anfang Oktober zu uns kommen wird.. Für die Zeit wird Professor Snape den Unterricht übernehmen!"

Snape schaute hämisch die Runde. Ein Stöhnen kam von den Ravenclaws, Hufflepuffs und Gryffindors. Jubel gab's nur von Slytherin. Harry und Ron verzogen das Gesicht, hatten sie doch als Neigungsfach VGDDK gewählt.

Dumbledore setzte sich, da wurde polternd die Saaltür geöffnet. Erschrocken wandten sich die Schüler in Richtung Tür.

Ein großer, hagerer Mann stand in der Tür. Sein nasses, langes, schwarzes Haar hing ihm in die Stirn und er strich sich die Strähnen mit der rechten Hand aus den Augen. Die langen Haare trug er zu einem Pferdeschwanz zusammen. Er hatte ein kantiges Gesicht und eine spitze Nase. Seine funkelnden, grünen Augen glühten. Der schwarze Umhang war tiefendnass. Auf der rechten Brusttasche war ein Hexenstern abgebildet. Darunter standen 6 Buchstaben in weiten Abständen gestickt: A V A L O N !

Professor Dumbledore erhob sich wieder und der Fremde in der Tür kam auf ihn zu. Er hinterließ einige Tropfen, da der Umhang über den Boden schliff. Dumbledore war derweil nach vorne gekommen und empfing den Fremden. Kurz bevor die Schüler einen Handschlag als Gruß erwarteten blieben sie stehen und berührten jeweils mit der eigenen, rechten Hand ihre linke Brust und verneigten sich. Die Schüle waren mehr als erstaunt.

" Herzlich Willkommen in Hogwarts, Belegund!", sagte Dumbledore.
Dieser nickte und antwortete, "Danke, Albus.. Direktor von Hogwarts!"

Dumbledore wandte sich zu den Schülern "Liebe Schüler, das ist euer neuer Lehrer für

Verteidigung gegen die dunklen Künste, Professor Landsgrow!"

Harry wusste nicht, ob er sich freuen sollte oder nicht. Dieser Typ sah Snape ähnlich. Er entschied sich fürs johlen, denn was konnte ihnen schlimmeres passieren, als Snape in Verteidigung gegen die dunklen Künste zu haben.

--- FORTSETZUNG FOLGT ---